



Presse-Information

Frankfurt am Main

7. Oktober 2010

Deutsche Bank veröffentlicht Angebotsunterlage zum Übernahmeangebot für die Postbank

Annahmefrist läuft vom 7. Oktober bis zum 4. November 2010

Angebotspreis in Höhe von 25,00 Euro je Postbank-Aktie

Die Deutsche Bank AG hat heute die Angebotsunterlage für das am 12. September 2010 angekündigte freiwillige öffentliche Übernahmeangebot der Deutsche Bank AG für sämtliche Aktien der Deutsche Postbank AG veröffentlicht. Der Angebotspreis beträgt 25,00 Euro je Postbank-Aktie. Dieser Preis entspricht dem von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) für den Stichtag 11. September 2010 ermittelten gültigen Drei-Monats-Durchschnittskurs.

Nach Maßgabe der Angebotsunterlage können die Aktionäre der Postbank für ihre Aktien das Angebot der Deutschen Bank in der Zeit vom 7. Oktober bis einschließlich 4. November 2010 annehmen. Dazu bedarf es einer schriftlichen Erklärung gegenüber ihrer Depotbank. Die Aktionäre der Postbank werden in den kommenden Tagen von ihrer jeweiligen Depotbank die hierfür erforderlichen Unterlagen erhalten.

Mit ihrem Übernahmeangebot strebt die Deutsche Bank eine Konsolidierung der Postbank noch in diesem Jahr an. Derzeit hält die Deutsche Bank 29,95 Prozent der Aktien der Deutsche Postbank AG.

Die Angebotsunterlage ist ab sofort im Internet unter www.deutsche-bank.de sowie in Form einer unverbindlichen englischen Übersetzung unter www.db.com abrufbar und bei der Deutschen Bank, Junghofstraße 5-9, 60311 Frankfurt am Main erhältlich.

Herausgegeben von der Presseabteilung
der Deutsche Bank AG
Theodor-Heuss-Allee 70, 60486 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 9 10 – 4 38 00, Fax (0 69) 9 10 - 3 34 22

Internet: <http://www.deutsche-bank.de>
<http://www.deutsche-bank.de/presse>
E-Mail: db.presse@db.com

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Deutsche Bank AG
Presseabteilung

Michael Lermer
Tel. +49 (0)69 910 31325
e-mail: michael.lermer@db.com

Hinweise:

Diese Presse-Information stellt weder ein Angebot zum Kauf oder Verkauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von Aktien der Deutschen Postbank AG dar. Diese Presse-Information stellt auch keinen Prospekt dar.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Erklärung enthält zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die nicht Tatsachen der Vergangenheit beschreiben, sie umfassen auch Aussagen über unsere Annahmen und Erwartungen sowie die zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen beruhen auf Planungen, Schätzungen und Prognosen, die der Geschäftsleitung der Deutschen Bank derzeit zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich deshalb nur auf den Tag, an dem sie gemacht werden. Wir übernehmen keine Verpflichtung, solche Aussagen angesichts neuer Informationen oder künftiger Ereignisse weiterzuentwickeln.

Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten naturgemäß Risiken und Unsicherheitsfaktoren. Eine Vielzahl wichtiger Faktoren kann dazu beitragen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Faktoren sind etwa die Verfassung der Finanzmärkte in Deutschland, Europa, den USA und andernorts, wo wir einen erheblichen Teil unserer Erträge aus dem Wertpapierhandel erzielen, der mögliche Ausfall von Kreditnehmern oder Kontrahenten von Handelsgeschäften, die Umsetzung unserer strategischen Initiativen, die Verlässlichkeit unserer Grundsätze, Verfahren und Methoden zum Risikomanagement sowie andere Risiken, die in den von uns bei der US Securities and Exchange Commission (SEC) hinterlegten Unterlagen dargestellt sind. Diese Faktoren sind in unserem SEC-Bericht nach „Form 20-F“ vom 16. März 2010 im Abschnitt „Risk Factors“ im Detail dargestellt. Dieses Dokument ist auf Anfrage bei uns erhältlich oder unter www.deutsche-bank.de/ir verfügbar.